

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 1976

Ausgegeben am 20. August 1976

130. Stück

- 438.** Kundmachung: Ratifikation des Übereinkommens über das auf die Form letztwilliger Verfügungen anzuwendende Recht durch Finnland
- 439.** Abkommen zwischen dem Bundesminister für Handel, Gewerbe und Industrie und dem Bundesminister für Finanzen der Republik Österreich einerseits und dem Ministerium für Handel, Republik der Philippinen andererseits über die Anerkennung von Zeugnissen über den Ursprung und die handwerkliche Herstellung von Waren zum Zwecke der zollfreien oder zollermäßigten Einfuhr nach Österreich
- 440.** Abkommen zwischen der Österreichischen Bundesregierung und der Regierung der Deutschen Demokratischen Republik über die Aufhebung der Sichtvermerkplicht für Inhaber von Diplomatenpässen
- 441.** Beschluß Nr. 10/1976 des Rates der Europäischen Freihandelsassoziation
- 442.** Beschluß Nr. 4/1976 des Gemeinsamen Rates der Europäischen Freihandelsassoziation und der Republik Finnland
- 443.** Beschluß Nr. 11/1976 des Rates der Europäischen Freihandelsassoziation
- 444.** Beschluß Nr. 5/1976 des Gemeinsamen Rates der Europäischen Freihandelsassoziation und der Republik Finnland

438. Kundmachung des Bundeskanzlers vom 3. August 1976 betreffend die Ratifikation des Übereinkommens vom 5. Oktober 1961 über das auf die Form letztwilliger Verfügungen anzuwendende Recht durch Finnland

Nach Mitteilung der Königlich Niederländischen Botschaft in Wien hat Finnland seine

Ratifikationsurkunde zum Übereinkommen über das auf die Form letztwilliger Verfügungen anzuwendende Recht (BGBl. Nr. 295/1963, letzte Kundmachung betreffend den Geltungsbereich BGBl. Nr. 558/1974) am 24. Juni 1976 hinterlegt.

Häuser

439.

Agreement

between the Federal Minister of Trade, Commerce and Industry and the Federal Minister of Finance of the Republic of Austria, on the one hand, and the Department of Trade, Republic of the Philippines, on the other hand, regarding the recognition of Certificates of origin and of the handicraft production of goods for the purpose of importation into Austria duty-free or at reduced rates of duty

Article 1

The Department of Trade, Republic of the Philippines, herewith certifies that the National

(Übersetzung)

Abkommen

zwischen dem Bundesminister für Handel, Gewerbe und Industrie und dem Bundesminister für Finanzen der Republik Österreich einerseits und dem Ministerium für Handel, Republik der Philippinen andererseits über die Anerkennung von Zeugnissen über den Ursprung und die handwerkliche Herstellung von Waren zum Zwecke der zollfreien oder zollermäßigten Einfuhr nach Österreich

Artikel 1

Das Ministerium für Handel, Republik der Philippinen bestätigt, daß zur Ausstellung von

Cottage Industries Development Authority (NACIDA) is authorized to issue Certificates of origin and of the handicraft production of goods for the purpose of importation into Austria duty-free or at reduced rates of duty.

Article 2

(1) Notwithstanding the provisions of paragraph (2), the form and the substance of Certificates of origin and of the handicraft production of goods shall conform to the Form A used for the purposes of the Generalized System of Preferences.

(2) The Certificates shall contain the following additional statements:

a) Additional declaration by the exporter (in box 7 of the said form):

„All the above goods are handicraft products.“

b) Certification by the authorized agency mentioned in Article 1 above (in box 4 of the said form):

„It is hereby certified, on the basis of verifications carried out, that the goods described in this Certificate are handicraft products according to the Agreement between Austria and the Republic of the Philippines.“

.....
(Place and date, signature and stamp of certifying agency)“

(3) Handicraft products are understood to mean goods which are produced mainly by hand or by using exclusively hand- or foot-driven machines or tools only. The utilization of machine-made raw materials, in principle, does not exclude handicraft products from benefits accorded by Austrian law.

Article 3

The Department of Trade, Republic of the Philippines, shall notify each change with regard to the National Cottage Industries Development Authority (NACIDA) as mentioned in Article 1 to the Federal Minister of Finance of the Republic of Austria.

Article 4

The Department of Trade, Republic of the Philippines, shall render administrative assistance to the Austrian authorities, upon their request, in verifying the authenticity and accuracy of Certificates.

Article 5

This Agreement shall enter into force ten weeks after signature; it shall be concluded for a period of two years. Its validity shall be ex-

Zeugnissen über den Ursprung und die handwerkliche Herstellung von Waren zum Zwecke der zollfreien oder zollermäßigten Einfuhr nach Österreich die National Cottage Industries Development Authority (NACIDA) ermächtigt ist.

Artikel 2

(1) Die Zeugnisse über den Ursprung und die handwerkliche Herstellung entsprechen — vorbehaltlich der Bestimmungen des Abs. 2 — nach Inhalt und Form dem für Zwecke des Allgemeinen Präferenzsystems verwendeten Formblatt A.

(2) Die Zeugnisse enthalten folgende zusätzliche Feststellungen:

a) Zusätzliche Erklärung des Ausführers (in Spalte 7 des genannten Formblattes):

„Alle oben genannten Waren sind handwerklich hergestellte Waren.“

b) Bescheinigung der im Artikel 1 genannten ermächtigten Stelle (in Spalte 4 des genannten Formblattes):

„Hiemit wird auf Grund der durchgeführten Kontrollen bescheinigt, daß die in diesem Zeugnis beschriebenen Waren handwerklich hergestellte Waren gemäß dem Abkommen zwischen Österreich und der Republik der Philippinen sind.“

.....
(Ort und Datum, Unterschrift und Stempel der bescheinigenden Stelle)“

(3) Als handwerklich hergestellte Waren werden Waren verstanden, die überwiegend von Hand oder nur unter Verwendung von ausschließlich durch Hand- oder Fußantrieb bedienten Maschinen oder Geräten hergestellt worden sind. Die Verwendung von maschinell erzeugten Rohmaterialien schließt grundsätzlich handwerklich hergestellte Waren von den nach österreichischem Recht eingeräumten Begünstigungen nicht aus.

Artikel 3

Das Ministerium für Handel, Republik der Philippinen wird jede Änderung bezüglich der im Artikel 1 genannten National Cottage Industries Development Authority (NACIDA) dem Bundesminister für Finanzen der Republik Österreich bekanntgeben.

Artikel 4

Das Ministerium für Handel, Republik der Philippinen leistet bei der Prüfung der Richtigkeit und Ordnungsmäßigkeit der Zeugnisse den österreichischen Behörden über deren Ersuchen Verwaltungshilfe.

Artikel 5

Dieses Abkommen tritt zehn Wochen nach Unterzeichnung in Kraft; es wird auf die Dauer von zwei Jahren abgeschlossen. Seine Gültigkeit ver-

tended annually without further procedure for the period of another year, unless either Contracting Party gives to the other a six months' written notice through diplomatic channels of its intention to terminate this Agreement.

DONE in two originals in the English language.

For the Federal Minister of Trade, Commerce and Industry of the Republic of Austria:

Dr. Hugo Michitsch
Counsellor

For the Federal Minister of Finance of the Republic of Austria:

Dr. Franz Manhart
Director

For the Department of Trade of the Republic of the Philippines:

Troadio T. Quiazon, jr.
Secretary of Trade

Vienna, 20 May 1976

Manila, 15 June 1976

längert sich jeweils um ein weiteres Jahr, sofern sie nicht durch eine der Vertragsparteien sechs Monate vor Ablauf der Frist schriftlich auf diplomatischem Weg gekündigt wird.

GESCHEHEN in zwei Urschriften in englischer Sprache.

Für den Bundesminister für Handel, Gewerbe und Industrie der Republik Österreich:

Dr. Hugo Michitsch
Sektionsrat

Für den Bundesminister für Finanzen der Republik Österreich:

Dr. Franz Manhart
Ministerialrat

Für das Ministerium für Handel der Republik der Philippinen:

Troadio T. Quiazon jr.
Secretary of Trade

Wien, am 20. Mai 1976

Manila, am 15. Juni 1976

Das Abkommen tritt gemäß seinem Artikel 5 am 24. August 1976 in Kraft.

Kreisky

440.

A b k o m m e n

zwischen der Österreichischen Bundesregierung und der Regierung der Deutschen Demokratischen Republik über die Aufhebung der Sichtvermerkpflcht für Inhaber von Diplomatenpässen

Artikel 1

Staatsbürger der Republik Österreich bzw. der Deutschen Demokratischen Republik, die Inhaber eines gültigen Diplomatenpasses sind, dürfen ohne Sichtvermerk in das Hoheitsgebiet des anderen Staates einreisen, durch dieses durchreisen und aus ihm ausreisen.

Artikel 2

Die im Artikel 1 erwähnten Personen haben das Recht, sich nach der sichtvermerksfreien Einreise bis zur Höchstdauer von drei Monaten im Hoheitsgebiet des anderen Staates aufzuhalten.

Artikel 3

Inhaber von gültigen Diplomatenpässen, die Mitglieder der diplomatischen Mission oder

einer konsularischen Vertretung des einen Staates auf dem Hoheitsgebiet des anderen Staates oder Vertreter des einen Staates bei einer internationalen Organisation, die ihren Amtssitz auf dem Hoheitsgebiet des anderen Staates hat, sind oder einer solchen Organisation als Beamte angehören sowie ihre im gemeinsamen Haushalt lebenden Ehegatten und minderjährigen Kinder, wenn diese gleichfalls gültige Diplomatenpässe besitzen oder in solchen miteingetragen sind, haben das Recht, sich nach der sichtvermerksfreien Einreise während der Dauer der Dienstverwendung im Hoheitsgebiet des anderen Staates aufzuhalten.

Artikel 4

Die innerstaatlichen Meldebestimmungen der Republik Österreich und der Deutschen Demokratischen Republik werden durch dieses Abkommen nicht berührt.

Artikel 5

(1) Dieses Abkommen tritt am sechzigsten Tag nach seiner Unterzeichnung in Kraft. Es wird auf unbestimmte Zeit abgeschlossen.

(2) Jede der beiden Vertragsparteien kann dieses Abkommen jederzeit schriftlich auf dem diplomatischen Wege kündigen; es tritt am neunzigsten Tag nach Eingang der Kündigung bei der anderen Vertragspartei außer Kraft.

ZU URKUND DESSEN haben die Bevollmächtigten dieses Abkommen unterzeichnet.

GESCHEHEN in Berlin am 6. Juli 1976 in zwei Urschriften.

Für die Österreichische Bundesregierung:

Dr. Bauer Friedrich m. p.

Für die Regierung der Deutschen Demokratischen Republik:

August Klobes m. p.

Das Abkommen tritt gemäß seinem Art. 5 Abs. 1 am 4. September 1976 in Kraft.

Häuser

441.

EUROPEAN FREE TRADE
ASSOCIATION

EFTA/DC 10/76

DECISION OF THE COUNCIL No. 10 OF 1976

(Adopted at the 16th Simultaneous Meeting
on 17th June 1976)

AMENDMENT OF PART I OF ANNEX B TO THE CONVENTION

THE COUNCIL,

Having regard to paragraph 5 of Article 4
of the Convention,

DECIDES:

1. The provisions of Section II of List A in
Appendix 2 to Part I of Annex B to the
Convention shall be amended by replacing the
"Description" of the "Products obtained" of
Customs Tariff Heading No. ex 22.09 by the
following:

English:

"Whisky and other spirits distilled from
cereals; rum and other spirits distilled from
molasses; aquavit, geneva, gin, imitation rum
and vodka; alcoholic beverages based on the
foregoing spirits; wine brandy and fig brandy;
liqueurs and cordials; compound alcoholic
preparations (known as 'concentrated extracts')
for the manufacture of beverages;

other than those covered by Section I of this
list."

French:

« Whisky et autres eaux-de-vie obtenus par
la distillation de grains de céréales; rhum
et autres eaux-de-vie obtenus par la distillation
de mélasses; aquavit, genièvre, gin, imitations
de rhum et vodka; boissons alcooliques à base
des eaux-de-vie susmentionnées; eau-de-vie de

(Übersetzung)

EUROPAISCHE FREIHANDELS-
ASSOZIATION

EFTA/DC 10/76

BESCHLUSS DES RATES Nr. 10/1976

(In der 16. gemeinsamen Sitzung am 17. Juni
1976 gefaßt)

ABÄNDERUNG DES TEILS I DES AN- HANGS B DES ÜBEREINKOMMENS

DER RAT hat,

gestützt auf Artikel 4 Absatz 5 des Überein-
kommens,

BESCHLOSSEN:

1. Im Abschnitt II der Liste A der Beilage 2
zum Teil I des Anhangs B wird in der Spalte
„Warenbezeichnung“ der „Hergestellten Ware“
bei Tarifnummer aus 22.09 der Wortlaut wie
folgt abgeändert:

„Whisky, Wodka und andere Trinkbrannt-
weine aus Getreide; Rum und andere Trink-
branntweine aus Melasse; Aquavit, Wacholder-
branntwein (Gin), Genever und Kunstrum;
alkoholische Getränke auf Grundlage der vor-
stehenden Trinkbranntweine; Weinbrand und
Feigenbranntwein; Liköre; zusammengesetzte
alkoholische Zubereitungen, sogenannte kon-
zentrierte Extrakte zur Herstellung von
Getränken;

ausgenommen die im Abschnitt I dieser Liste
genannten Waren“.

vin et eau-de-vie de figues; liqueurs; préparations alcooliques composées (dites „extraits concentrés“) pour la fabrication des boissons; autres que ceux couverts par la section I de cette liste.»

2. This Decision shall enter into force immediately.

3. The Secretary-General shall deposit the text of this Decision with the Government of Sweden.

2. Dieser Beschluß tritt sofort in Kraft.

3. Der Generalsekretär wird den Text dieses Beschlusses bei der Regierung Schwedens hinterlegen.

Häuser

442.

FINLAND—EFTA
ASSOCIATION

FINEFTA/DJC 4/76

DECISION OF THE JOINT COUNCIL No. 4 OF 1976

(Adopted at the 16th Simultaneous Meeting
on 17th June 1976)

AMENDMENT OF PART I OF ANNEX B TO THE CONVENTION

THE JOINT COUNCIL,

Having regard to paragraph 6 of Article 6
of the Agreement,

DECIDES:

1. Decision of the Council No. 10 of 1976
shall be binding also on Finland and apply in
relations between Finland and the other Parties
to the Agreement.

2. This Decision shall enter into force
immediately.

3. The Secretary-General of the European Free
Trade Association shall deposit the text of this
Decision with the Government of Sweden.

(Übersetzung)

FINNLAND—EFTA
ASSOZIIERUNG

FINEFTA/DJC 4/76

BESCHLUSS DES GEMEINSAMEN RATES Nr. 4/1976

(In der 16. gemeinsamen Sitzung am 17. Juni
1976 gefaßt)

ABÄNDERUNG DES TEILS I DES AN- HANGS B DES ÜBEREINKOMMENS

DER GEMEINSAME RAT hat,

gestützt auf Artikel 6 Absatz 6. des Assoziie-
rungs-Übereinkommens,

BESCHLOSSEN:

1. Der Ratsbeschluß Nr. 10/1976¹⁾ ist auch
für Finnland bindend und auf die Beziehungen
zwischen Finnland und den anderen Parteien
des Assoziierungs-Übereinkommens anzuwenden.

2. Dieser Beschluß tritt sofort in Kraft.

3. Der Generalsekretär der Europäischen Frei-
handelsassoziation wird den Text dieses Beschlus-
ses bei der Regierung Schwedens hinterlegen.

¹⁾ Der Beschluß Nr. 10/1976 des Rates der Euro-
päischen Freihandelsassoziation ist unter BGBl.
Nr. 441/1976 verlautbart.

Häuser

443.

EUROPEAN FREE TRADE
ASSOCIATION

EFTA/DC 11/76

DECISION OF THE COUNCIL No. 11 OF 1976

(Adopted at the 16th Simultaneous Meeting
on 17th June 1976)

AMENDMENT OF PART I OF ANNEX B TO THE CONVENTION

(Übersetzung)

EUROPÄISCHE FREIHANDELS-
ASSOZIIATION

EFTA/DC 11/76

BESCHLUSS DES RATES Nr. 11/1976

(In der 16. gemeinsamen Sitzung am 17. Juni
1976 gefaßt)

ABÄNDERUNG DES TEILS I DES AN- HANGS B DES ÜBEREINKOMMENS

THE COUNCIL,
Having regard to paragraph 5 of Article 4 of the Convention,

DECIDES:

1. The provisions of List A in Appendix 2 to Part I of Annex B to the Convention shall be amended by replacing the footnote to the text in the fourth column against heading No. "ex Chapter 84" by the following text:

English:

"These special provisions shall not apply to fuel elements falling within heading No. 84.59 until 31st December 1984."

French:

« Ces dispositions particulières ne s'appliquent pas en ce qui concerne les éléments de combustibles de la position 84.59 jusqu'au 31 décembre 1984. ».

2. This Decision shall enter into force on 1st July 1976.

3. The Secretary-General shall deposit the text of this Decision with the Government of Sweden.

DER RAT hat,
gestützt auf Artikel 4 Absatz 5 des Übereinkommens,

BESCHLOSSEN:

1. Die in der Liste A der Beilage 2 zum Teil I des Anhangs B des Übereinkommens enthaltene Fußnote zum Text der 4. Spalte bei Tarifnummer „aus Kapitel 84“ wird wie folgt abgeändert:

„Bis zum 31. Dezember 1984 finden diese Sonderbestimmungen keine Anwendung auf Brennstoffelemente der Tarifnummer 84.59“.

2. Dieser Beschluß tritt am 1. Juli 1976 in Kraft.

3. Der Generalsekretär wird den Text dieses Beschlusses bei der Regierung Schwedens hinterlegen.

Häuser

444.

FINLAND—EFTA
ASSOCIATION

FINEFTA/DJC 5/76

DECISION OF THE JOINT COUNCIL No. 5 OF 1976

(Adopted at the 16th Simultaneous Meeting on 17th June 1976)

AMENDMENT OF PART I OF ANNEX B TO THE CONVENTION

THE JOINT COUNCIL,

Having regard to paragraph 6 of Article 6 of the Agreement,

DECIDES:

1. Decision of the Council No. 11 of 1976 shall be binding also on Finland and apply in relations between Finland and the other Parties to the Agreement.

2. This Decision shall enter into force on 1st July 1976.

3. The Secretary-General of the European Free Trade Association shall deposit the text of this Decision with the Government of Sweden.

(Übersetzung)

FINNLAND—EFTA
ASSOZIIERUNG

FINEFTA/DJC 5/76

BESCHLUSS DES GEMEINSAMEN RATES Nr. 5/1976

(In der 16. gemeinsamen Sitzung am 17. Juni 1976 gefaßt)

ABÄNDERUNG DES TEILS I DES AN- HANGS B DES ÜBEREINKOMMENS

DER GEMEINSAME RAT hat,

gestützt auf Artikel 6 Absatz 6 des Assoziierungs-Übereinkommens,

BESCHLOSSEN:

1. Der Ratsbeschluß Nr. 11/1976¹⁾ ist auch für Finnland bindend und auf die Beziehungen zwischen Finnland und den anderen Parteien des Assoziierungs-Übereinkommens anzuwenden.

2. Dieser Beschluß tritt am 1. Juli 1976 in Kraft.

3. Der Generalsekretär der Europäischen Freihandelsassoziation wird den Text dieses Beschlusses bei der Regierung Schwedens hinterlegen.

¹⁾ Der Beschluß Nr. 11/1976 des Rates der Europäischen Freihandelsassoziation ist unter BGBl. Nr. 443/1976 verlautbart.

Häuser